

Schlaf Kindlein, schlaf
Schlaf, Kindlein, schlaf!
Dein Vater hüt´ die Schaf,
dein Mutter schüttelt´s Bäumelein,
da fällt herab ein Träumelein.
Schlaf, Kindlein, schlaf!
Schlaf, Kindlein, schlaf!
Am Himmel zieh´n die Schaf.
Die Sterne sind die Lämmerlein,
der Mond der ist das Schäferlein.
Schlaf, Kindlein, schlaf!
Schlaf, Kindlein schlaf!
So schenk´ ich dir ein Schaf
mit ´nem gold´nen Glöckelein,
es soll dein Spielgeselle sein.
Schlaf, Kindlein, schlaf!

Backe, backe Kuchen
Backe, backe Kuchen, der Bäcker hat gerufen!
Wer will guten Kuchen backen, der muss haben sieben Sachen:
Eier und Schmalz, Zucker und Salz,
Milch und Mehl, Safran macht den Kuchen gehl:
Schieb in den Ofen rein!

Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unser´m Haus herum, fidibum.
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unser´m Haus herum.
Er rüttelt sich, er schüttelt sich, er wirft sein Säcklein hinter sich.
Es tanzt ein Bi-Ba-Butzemann in unser´m Haus herum.

Häschen in der Grube
Häschen in der Grube
sitzt und schläft, sitzt und schläft.
Armes Häschen, bist du krank,
dass du nicht mehr hüpfen kannst?
Häschen, hüpf! Häschen, hüpf! Häschen, hüpf!

Häschen in der Grube
nickt und weint, nickt und weint.
Doktor komm geschwind herbei
und verschreib ihm Arznei!
Häschen, schluck!
Häschen in der Grube
hüpft und springt, hüpft und springt.
Häschen, bist du schon kuriert?
Hui, das rennt und galoppiert!
Häschen, hopp!

Die Vogelhochzeit

Ein Vogel wollte Hochzeit, machen
in dem grünen Walde.
Fidirallala, fidirallala, fidirallalalala!

Die Drossel war der Bräutigam,
die Amsel war die Braute.
Der Seidenschwanz, der Seidenschwanz,
der bringt der Braut den Hochzeitskranz.

Die Lerche, die Lerche,
die führt die Braut zur Kerche.
Der Auerhahn, der Auerhahn,
der ist der würd'ge Herr Kaplan.
Die Meise, die Meise,
die singt die Kyreleise.

Die Gansen und die Anten,
die sind die Musikanten.
Der Pfau mit seinem bunten Schwanz,
der führt die Braut zum Hochzeitstanz.

Brautmutter, die Eule,
nimmt Abschied mit Geheule.
Der Uhu, der Uhu,
der macht die Fensterläden zu.
Der Hahn, der kräht: "Nun gute Nacht!
Jetzt wird die Kammer zugemacht!"

Nun ist die Vogelhochzeit aus
und alle ziehen froh nach Haus.

Alle mein Entchen
Alle meine Entchen
schwimmen auf dem See,
schwimmen auf dem See,
Köpfchen in das Wasser,
Schwänzchen in die Höh´.

Alle meine Täubchen
gurren auf dem Dach,
gurren auf dem Dach,
fliegt eins in die Lüfte,
fliegen alle nach.

Alle meine Hühner
scharren in dem Stroh,
scharren in dem Stroh,
finden sie ein Körnchen,
sind sie alle froh.

Alle meine Gänschen
watscheln durch den Grund,
watscheln durch den Grund,
suchen in dem Tümpel,
werden kugelrund.

Ich geh mit meiner Laterne
Ich geh´ mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne und unten, da leuchten wir.
Mein Licht brennt an, so hell es kann,
rabimmel, rabammel, rabum.

Ich geh´ mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne und unten, da leuchten wir.
Mein Licht ist schön, ich kann es sehn, rabimmel, rabammel, rabum.

Ich geh´ mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne und unten, da leuchten wir.
Laternenlicht, verlösch noch nicht, rabimmel, rabammel, rabum.

Ich geh´ mit meiner Laterne und meine Laterne mit mir.
Dort oben leuchten die Sterne und unten, da leuchten wir.
Mein Licht ist aus, wir geh´n nach Haus, rabimmel, rabammel, rabum.

A B C, die Katze lief im Schnee
A B C, die Katze lief im Schnee,
und als sie dann nach Hause kam,
da hat sie weiße Stiefel an.
A B C, die Katze lief im Schnee.

In einem kleinen Apfel
In einem kleinen Apfel,
da sieht es lustig aus,
es sind darin fünf Stübchen,
grad wie in einem Haus.

In jedem Stübchen wohnen
zwei Kernchen, schwarz und klein,
die liegen drin und träumen
vom warmen Sonnenschein.
Sie träumen auch noch weiter
gar einen schönen Traum,
wie sie einst werden hängen
am schönen Weihnachtsbaum.

Lasst uns froh und munter sein
Lasst uns froh und munter sein,
und uns recht von Herzen freu´n,
 lustig, lustig, tralalalala,
 bald ist Niklausabend da,
 bald ist Niklausabend da.

Dann stell ich den Teller auf,
Niklaus legt gewiss was drauf.
 Lustig, lustig, ...

Wenn ich aufgestanden bin,
lauf ich schnell zum Teller hin.
 Lustig, lustig, ...

Wenn ich schlaf, dann träume ich:
Jetzt bringt Niklaus was für mich.
 Lustig, lustig, ..

Niklaus ist ein guter Mann,
dem man gar nicht g´nug danken kann.
 Lustig, lustig,...